

## ERGEBNISPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung  
des Ortschaftsrats Karsau der Stadt Rheinfelden (Baden)  
vom 10.03.2020 | im Sitzungszimmer der Ortsverwaltung Karsau,  
Steigweg 2

### **Top 1 Fragen und Anregungen der Einwohner zu Angelegenheiten des Ortsteils**

Keine

---

### **Top 2 Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie Schutzstreifen für Radfahrer und Parkraumanalyse Vorlage: 606/73/2020**

Der Ortschaftsrat Karsau nimmt die vorgestellten Maßnahmen der „Machbarkeitsstudie Schutzstreifen für Radfahrer“ und zur „Parkanalyse“, sowie den Beschlussvorschlag zur Kenntnis. Er empfiehlt der Verwaltung, die in der Diskussion vorgetragene Verbesserungsvorschläge und Anregungen zur Vorberatung im Bau- und Umweltausschuss zur Beschlussfassung im Gemeinderat zu berücksichtigen.

---

### **Top 3 Bausachen - Bekanntgaben**

---

#### **Top 3.1 Bauantrag vereinf. Verfahren Zwei Lagerhallen mit Sanitärcontainer in Rheinfelden (Baden), Karsau, Schafmatt 9, Grundstück Lgb.Nr. 2048/5, 2048/100 Vorlage: KSU/55/2020**

OR Wenk merkt an, dass hier unbefugt Autos gestanden hätten und es sehr lange gedauert habe bis sie weg kamen. Eigentlich war damals der Ortschaftsrat dagegen! Aus Sicht des Gewerbegebietes wäre hier sicherlich etwas Anderes als Autos sinnvoller.

Der Ortschaftsrat nimmt den Bauantrag zur Kenntnis.

---

#### **Top 3.2 Bauantrag vereinf. Verfahren Änderung einer Lagerparzelle in einen unbeheizten Aufenthaltsraum in Rheinfelden (Baden), Karsau, Schönenbergerstraße 8, Grundstück Lgb.Nr. 1030/35**

**Vorlage: KSU/56/2020**

Der Ortschaftsrat nimmt den Bauantrag zur Kenntnis.

---

**Top 3.3 Bauantrag vereinf. Verfahren Umbau Abstellkammer zu Wellness-Studio in Rheinfeldern (Baden), Karsau, Schafmatt 12, Grundstück Lgb.-Nr. 2040/1  
Vorlage: KSU/57/2020**

OR Wenk möchte, dass überprüft wird ob das Wellness-Studio gewerblich rechtlich ist (Hygienevorschriften usw.)

Der Ortschaftsrat nimmt den Bauantrag zur Kenntnis.

---

**Top 4 Anpassung der Benutzungsgebühr für die Kelter Karsau  
Vorlage: KSU/54/2020**

OR'in Schmidt möchte wissen, ob diese 0,15 € bzw. die 0,20 € dann kostendeckend seien.

Der Vorsitzende meint nicht wirklich!

OR Wenk führt aus, dass die Kelter ein Zuschussbetrieb sei und damit kein Geld zu verdienen sei. Er sehe die Erhöhung für in Ordnung.

Der Ortschaftsrat Karsau stimmt der Gebührenerhöhung für die Mostgewinnung in der gemeindeeigenen Kelter in Karsau auf 0,20 €/Ltr. einstimmig zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, die „Regelung über die Benutzung der Kelter Karsau, vom 13.09.1984“ entsprechend zu ändern.

---

**Top 5 Bekanntgaben – Verschiedenes**

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der defekte Holzzaun am Spielplatz Steigweg von den Technischen Diensten instandgesetzt worden sei. Außerdem sei eine Bepflanzung der Betonfertigteile in Auftrag gegeben worden zur Verschönerung und Verhinderung von Müllablagerungen.

In der Sitzung vom 4. Februar stellt OR'in Rüscher fest, dass jemand an die Begrüßungstafel in Richtung Kreisel ein Schild angebracht habe. Der Vorsitzende teilt mit, dass dieses Schild laut der Straßenmeisterei Schönau beseitigt wird bzw. entfernt worden sei.

Der Vorsitzende informiert den Ortschaftsrat, dass der Müllbehälter in der

Langentalstraße bei der Bank bereits dreimal in kurzer Zeit neu angebracht worden sei, nachdem er kaputt gemacht bzw. heruntergerissen worden sei. Einmal wurde er sogar angezündet. Aufgrund dessen haben die Gemeindearbeiter entschieden keinen mehr anzubringen!

---

## **Top 6      Anfragen und Anregungen der Ortschaftsräte/innen**

OR Wenk möchte wissen, wie es mit den Fördermitteln für die Trotte Karsau stehen würde.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er bereits eine Anfrage an die WST gemacht habe und die Antwort noch ausstehen würde.

OR Wenk erkundigt sich nach dem Schimmelbefall im Kindergarten.

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Bewegungsraum eine Schimmelbildung festgestellt wurde. Die Abteilung für Frühkindliche Bildung und Betreuung bzw. das Amt für Gebäudemanagement habe einen unabhängigen Sachverständigen zur Probeentnahme beauftragt. Nach Auswertung des Berichts können nun die Räume wieder genutzt werden. Es sei auch eine professionelle Reinigung in der betroffenen Räumen gemacht worden auf anraten des Sachverständigen.

Auch die Empfehlungen zur regelmäßigen Kontrolle der baulichen Schwachstellen des Gebäudes und die Hinweise, dass künftig gründlicher und regelmäßiger gelüftet werden müsse werden in Zukunft befolgt.

OR Wenk meint, dass solche Missstände dem Ortschaftsrat bzw. der Ortsverwaltung mitgeteilt werden müssten.

OR Karasch fragt an, ob es bereits eine Baugenehmigung für das Bauvorhaben in der Schützenstraße beim alten Friedhof erteilt worden sei.

Der Vorsitzende konnte hierzu keine Auskunft geben und sagt zu den aktuellen Sachstand bei der Baurechtsbehörde abzufragen.

OR Karasch möchte wissen, ob die Lagerung von Gerüstteilen beim Steinbruch zulässig sei.

Auch hier sagt der Vorsitzende Abklärung zu.

OR Schmidt erkundigt sich hier nach der Hangsicherung. Wer sei hier verantwortlich?

OR Wenk sowie der Vorsitzende teilten mit, dass der Eigentümer hierfür verantwortlich sei.

---